Bedienungsanleitung



Lichthärtegerät SDT-UVG-LED-A5-M

Mit dem Lichthärtegerät SDT-UVG-LED-A5-M können UV härtende Materialien gehärtet werden.



Bild 1

TECHNISCHE DATEN DES LICHTHÄRTEGERÄTES SDT-UVG-LED-A5-M:

Eingangsspannung: 230 V AC Größe: 225 x 190 x 220mm

Bestrahlungszeit: abhängig von der Motivgröße und Schichtdicke

Bestrahlungsfläche: 150 x 200 mm

UV-Licht: 12 UV LED Sicherung: 5 Ampere Timer: digital einstellbar.

Lieferumfang 1 Stück Grundgerät SDT-UVG-LED-A5-M (Bild 1)

2 Stück Folienauflagen 200 x 140 mm

1 Stück 220 V-Geräteschnur1 Bedienungsanleitung

Inbetriebnahme

Nach dem Entfernen der Transportverpackung das Gerät auf einen stabilen waagerechten Untersatz stellen. Das Gerät auf sichtbare Mängel prüfen und Kontrolle der Vollständigkeit des Lieferumfanges durchführen. Geräteschnur an der Geräterückseite einstecken und der Stecker mit einer Steckdose 230V verbinden. Öffnungsklappe an der Gerätevorderseite wegnehmen.

Die Härtende Teile in Gerät legen.

Bedienungsanleitung



Lichthärtegerät SDT-UVG-LED-A5-M

Öffnungsklappe schließen.

Starten und Stoppen des Härtevorganges

Härtungsprozess starten: Der Kippschalter hinten auf Pos. 1 setzen. Die Aushärtung kann zu jedem Zeitpunkt unabhängig unterbrochen und wieder gestartet werden.

Achtung!

Es ist nicht gestattet, die Öffnungsklappe während der Bestrahlung zu öffnen!

Betrieb

Digitaler Timer

Mit der Taste "PROG" wird der Einstellbereich der Härtungszeit ausgewählt. Beim ersten Betätigen dieser Taste blinkt die erste "0" (Null) des Stundenbereiches. Dieser Bereich darf für die Einstellung der Härtungszeit nicht benutzt werden.

Achtung! Härtungszeiten im Stundenbereich führen zur Überhitzung und Zerstörung des Gerätes und stellen deshalb eine ernste Gefahr dar

Beim zweiten Betätigen der "PROG" - Taste blinken die zwei "00" (Nullen) des Minutenbereiches. Mit den Tasten "+" bzw. der Taste "-" wird die Härtungszeit in Minutenschritten auf den gewünschten Wert eingestellt. Die maximal einzustellende Härtungszeit sollte 20 Minuten betragen.

Nach dem dritten Betätigen der "PROG" - Taste blinken die zwei "00" (Nullen) des Sekunden-bereiches. Mit den Tasten "+" bzw. der Taste "-" wird die Härtungszeit in Sekundenschritten auf den gewünschten Wert eingestellt. Nach dem vierten Betätigen der "PROG" - Taste ist die Härtungszeit eingestellt, es blinkt keine Zahl mehr.

Kontrolle des Härtungsergebnisses

Der Härtevorgang unter UVA-Licht dauert etwa 2 bis 3 min. Bei größeren Teilen kann die Härtungszeit auch mehr als 4 min betragen. Die Härtungszeit ist abhängig von der Domfläche und -höhe und ist unbedingt in Vorversuchen zu ermitteln.

Faktoren, die die notwendige Belichtungszeit beeinflussen sind:

- die Dicke der zu härtenden Schicht
- die Größe der zu härtenden Fläche

Bedienungsanleitung



Lichthärtegerät SDT-UVG-LED-A5-M

Sicherheitsanweisungen

Beim Betrieb mit dem Lichthärtegäret SDT-UVG-LED-A5-M, müssen die Anwendungs- und Sicherheitshinweise immer eingehalten werden!



Warnung!

Elektrischer Strom!

Der Kontakt mit stromführenden Teilen, Schäden der Isolierung und der Demontage des elektrischen Geräts kann lebensbedrohlich sein.



Warnung!

UVA Strahlung!

Nicht direkt in die UVA-Lichtquelle für lange Zeit schauen.



Warnung!

Heiße Oberflächen!

Oberflächen von Bauteilen, wie UVA-Lichtröhren können während des Betriebs sehr heiß werden. Hautkontakt mit heißen Oberflächen verursacht schwere Verletzungen.

Allgemeine Hinweise

Nach Ende der Bestrahlungszeit ist die Öffnungsklappe komplett weg zu nehmen. Dabei wird die zusätzliche Wärmeabfuhr aus dem Bestrahlungsraum ermöglicht.

Bei zu hoher Wärme im Bestrahlungsraum kann das Beschichtungsmaterial bereits reagieren. Deshalb sollte immer auf eine gute Wärmeabführung bei ausreichender Öffnungszeit des Gerätes geachtet werden. Das Gerät sollte deshalb mindestens bis zur nächsten Aushärtung geöffnet bleiben.

Garantieerklärung/Transport

Vom Verkaufstag an wird auf das Lichthärtegerät SDT-UVG-LED-A5-M eine Bring-Inn-Garantie von 12 Monaten gewährt.

Die Garantie umfasst:

Mängel am Gerät bezüglich des Materials, der Funktionen und der Verarbeitung. Beschädigungen des Gerätes durch den Transport.

Von der Garantie ausgeschlossen sind:

Mängel, die durch falsche Bedienung, zweckentfremdete Benutzung oder Missbrauch und Abnutzung entstehen, dazu gehören die UV- LED und Sicherungen.

Falschem Zusammenbau oder Einbau von Teilen, die nicht beim Hersteller erworben wurden.

Forderungen nach Materialersatz, Folgeschäden oder Produktionsausfall.

Transportschäden und unvollständige Lieferung sind sofort der Lieferfirma schriftlich anzuzeigen.

Der Transportschaden ist auch der Spedition und dem Verkäufer anzuzeigen. Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Garantiebedingungen des Verkäufers.

Eine notwendige Rücksendung des Gerätes an den Lieferanten ist nur in der Originalverpackung auf Einwegoder Europalette zulässig. Wird die Originalverpackung für den Rücktransport nicht verwendet, gehen auftretende Transportschäden zu Lasten des Kunden und werden in Rechnung gestellt.

Der Umtausch von Zubehörteilen bzw. die Reparatur wird über den Verkäufer geregelt.